J. C. E. Lembeke in Hamburg: Armand, Romane.

Raspail, d. Selbstarzt od. Doktor u. Apotheker.

E. Wende & Co. in Warschau:

- *1 Felis, F. J., Antoine Stradivari luthier célèbre connu sous le nom de Stradivarius. Paris 1856.
- *1 Perlbach, pommerellisches Urkundenbuch 1881—82.
- *1 Hasselbach, Kosegarten. Codex diplom. Pommeraniae. 1862.
- *1 Klempin, pommer. Urkundenbuch 1868.
- *1 Perlbach, preuss. Regesten 1876.
- *1 Voigt, Codex diplomaticus Prussicus 1836—61.
- *1 Philippi, Wölky, Seraph., preuss. Urkundenbuch 1882. 1909.
- *1 Wölky-Mendthal, neues preuss. Urkundenbuch 1885—87 u. 91.
- *1 Wölky, Saage, Röhrich u. Liedtke, Codex diplomaticus Warmiensis 1860.
- *1 Crammer, Urkundenbuch zur Geschichte d. Revaler Bistums Pomesanien.
- *1 Hennes, Codex diplomaticus ordinis S. Mariae Teutonicorum 1845, 61.
- *1 Perlbach, d. Statuten d. Dtschn. Ordens. 1890.
- *1 Wölky, Urkundenbuuch des Bistums Culm, 1884.

Maass & Plank in Berlin N. 4:

- *Pichelmayer, Dynamobau.
 *Weber, d. Land Tirol, I—III, 1838.
- J. Deubner in Moskau:
- *Goerens, Einführg. in d. Metallographie. 1906.

Bruno Troitzsch Nachf., Chemnitz: *Bibl. d. Unterh. u. d. Wissens. Jahrg. 1890, 91, 95, 96. 1909, 1910, 11, 12.

Schultze & Velhagen, Berlin 19: *Siegeslauf d. Technik. Lfg. 22 u. ff. *Storms Werke. Einz. Bde., grün.

Franz Grunert in Berlin W. 62: Zeichnungen aus d. schönen Baukunst, begl. von G. L. Stieglitz. (Leipzig 1805, Voss.)

Arthur Schwaedt in Wiesbaden:
*Kalbeck, Opernabende.

*L.v.Beethoven, Studien. Wien1853.

Franz Bucher in Ellwangen a. J.: Bisping, Kommentar zum Lukasevangelium.

Burgersdijk & Niermans, Leiden: *1 Elektrotechn. Ztschr. 1899. 20. Jg.

- *1 Journal of experimental Medicine. I (1896) (Baltimore) u. Folge.
- *1 The Canadian Naturalist 1857 u. Folge.
- *1 Transactions of the patholog. Society. I (1846) bis III.
- *1 Journal of applied microscopy. VII (1904) u. Folge.

Johs. Schergens in Bonn: Rochat, tägliche Beobachtungen.

Williams & Norgate, 14, Henr. Str., Covent Garden, London: Holtzmann, das Mahabharata.

Jahresbericht d. Aerztl. Vereins zu Frankfurt 1909.

Steindorff, kopt. Grammatik. Indogerm. Forschgn. 1897 u. ff. Aspirations-, Psychrometer-Tafeln

Altdeutsche Predigten, Wackernagel. 1876.

(Vieweg).

Kuhn, Handbuch f, Kammacher usw. Weimar 1841.

Gressmann, Urspr. d. israelit.-jüd. Eschatologie. 1905.

Munsterberg, d. Willenshandlung. Parthey, Poemander. 1850.

Schelter, Aboth de Rabbi Nathan. 1887.

G. & R. Karafiat in Brünn: *Aimard, Fährtensucher, deutsch von Drugulin. 2 Bde.

Otto Worsch in Klagenfurt: *Grashey, prakt. Handb. f. Jäger. *Diezels Niederjagd.

Ludwig Toldt in Budapest:

- Duruy, Gesch. d. röm. Kaiserreichs. II u. ff.
 Paulsen Geschichte d. gelehrt.
- Paulsen, Geschichte d. gelehrt. Unterrichts.

W. Wellnitz in Berlin:

- *Rübezahl. Keine Jugendschrift. *Bibel. Frankfurta. M. (Feyrabend.) 1589.
- *Antiqu.-Katal., Bibeln enthalt.
 *Landlexikon I—IV.
- *Miklosich, slav. Ortsnamen aus Appellativen.

*Mentor-Sprachkurse: Griechisch II, oder kplt.

W. Jacobsokn & Co. in Breslau V: *Schiller. 18 Bde. Cotta 1827. 12°. Bd. 3/4.

*Berlioz-Strauss, Instrum.-Lehre. (Peters.)

Angebote erbitten direkt.

Tausch & Grosse in Halle a/S.: 1 Germershausen, d. Wegerecht, d. Wegeverwaltg. in Preussen. 2 Bde. 3. Aufl. 1907.

Kataloge.

Soeben erschien:

Antiquariats-Katalog Nr. 66

Literatur Abt. II

Allgem. Literaturgesch. und vergleich. Sprachwissensch.; Bibliothekswiss.; Buchhandel; Kunst- und Musikgeschichte;

Memoiren, Briefwechsel; Französ. Literatur; Varia.

Ich bitte zu verlangen.

Würzburg. E. Mönnich Seicha vorm. Hans Gnad. reichen.

Ratalog Nr. 162.

Rultur= und Sittengeschichte.

4192 in 72 Abteilungen

liegt gur Berfendung bereit und fteht auf Berlangen gu Dienften. Erlangen. Rubolf Merkel.

Antiquarkataloge

stets in dreifacher Anzahl direkt gewünscht.

Augenblicklich gesucht: Ethnographie, Religionsgeschichte, Geschichte des XIX. Jahrhunderts.

> Erslev & Hasselbalch Kopenhagen.

Burüchverlangte Renigheiten.

Umgehend zurückerbeten noch vor der allgemeinen Remission:

Schwalbe, Therapeut. Technik für die ärztliche Praxis. 3. Aufl. # 18.— netto, geb. in Karton # 19.85 no.

Schlusstermin der Remittendenannahme: 8. April 1914.

Leipzig, d. 21. Febr. 1914.

Georg Thieme.

Ungebotene

Gehilfen- und Lehrlingsitellen.

Ein Sortiment in e. mitteldtschn. Univ. Stadt sucht zu mögl. sosort. Eintritt e. tücht. Gehilfen z. Führung der Konten u. teilm Ladenverkehr. Herren m. gut. Empfehlungen wollen ihre Angebote unt Angabe ihrer Gehaltsansprüche u.
Zeugnisabschriften unter Chiffre O. Z. \$\pm\$13 an die Geschäfts=
stelle des B.-B. einreichen.

Bum 1. April fuche ich einen jüngeren Expeditions-Gehilfen. Franz Binter, Leipzig.

The property of the second sec

Hamburg.

Bum 1. April, event. auch früher suchen wir einen tüchtigen jüngeren Gehilfen, der gewandt ist im Verkehr mit. Großstadtpublikum und Interesse f. mod. Literatur

Bewerbungen mit Bild erbeten.

Beitbrecht & Mariffal Hamburg Bergftr. 26.

Für erste Buchhandlung einer Provinzialstadt an der Ostsee mit Rebenbranchen, Zeitungsverlag u. Buchdruderei wird ein tüchtiger, zuverlässiger, selbständig. Gortimenter gesucht, der auch fausmännisch routiniert und imstande ist, den Chef während häusiger Abwesenheit vertreten zu können. Die Stellung ist angenehm u dauernd. Es wollen aber nur zuverlässig arbeitende Herren Angebote mit Gehaltsansprüchen, Bildu. Zeugnissabschriften unter Nr. 891 an die Geschäftsstelle des B. B. einsreichen.

In eine sübdeutsche Universitätsstadt wird zum 1. April ein Gehilfe od. Gehilfin in seine Kunsthandlung gesucht. Guter Bertäuser Bedingung. Resernzen, Gehaltsansprüche u. Alter erbitte an die Geschäftsstelle des B.-B.
unter Nr. 896.

Wir suchen einen jüngeren Gehilfen, der fliessend Englisch spricht und schreibt und den engl. Buchhandel genau kennt. Französische Sprachkenntnisse erwünscht, jedoch nicht Bedingung. Herren, die nicht weniger als 3 Jahre in England tätig waren, oder solche englischer Nationalität wollen sich unter genauer Angabe ihrer bisherigen Tätigkeit melden an

Akademiska Bokhandeln, Helsingfors (Finland).

Thüringen.

Zum 1. April suche ich für meine Buch=, Kunft= und Schreibwaren= handlung einen jüngeren gut= empfohlenen Gehilfen, selbständ., raschen Arbeiter, Kenntnis der Nebenbranchen ersorderlich. Zu= verlässigfeit und Gewandtheit in schriftlichen Arbeiten, sowie im Berkehr mit dem Publikum.

Gef. Angebote mit Gehaltsanfpr. und Bild erbeten unter K. R. 894 an die Gefchäftsftelle d. B.-B.

Bum 1. April d. J. ift in meinem Sause eine dritte Gehilfenstelle zu besetzen. Exwünscht sind einige Kenntnisse d. Leihbibliothekswesens. Junge Derren mit guten Empsehlungen, die gewandt im Bertehr mit dem Publikum sind, wollen sich mit Angabe der Gehaltsansprüche melden.

Samburg, am 21. Februar 1914. Ab. Ettler.

Jum 1. April 1914 suche ich einen tüchtigen Gehilfen, dem hauptsächelich die Bedienung einer vornehmen Kundschaft obliegt. Herren mit guten Literaturkenntnissen und gewandten Umgangsformen bitte ich, Bewerbungen mit Bild und Gehaltsforderung umgeshend einzusenden.

Magdeburg, 20. Febr. 1914.

Rarl Peters Buch- und Kunsthandlung.

Jüngerer evang. Gehilfe, der event. soeben eine gute Lehre verslaffen haben tann, für den 2. Geshilfenposten jum 1. April gessucht. — Angebote mit Bild und Gehaltsansprüchen erbeten.

Much tann ein Lehrling mit guter Schulbildung unter günftigen Bedingungen bei mir eintreten.

Aurich. D. Friemann, Buch-, Kunft- u. Musikatienhandig.